



Die Lebensmittelindustrie

DER ALIMENTARIUS: Neuer Wissenschaftspreis erstmalig und an drei Preisträgerinnen vergeben!

Zeitschrift DIE ERNÄHRUNG zeichnet zwei Dissertationen und eine Masterarbeit aus den Forschungsbereichen Lebensmittelwissenschaften sowie Tierernährung aus

Stand: 06.06.2019



© CHRISTIAN HUSAR

DER ALIMENTARIUS

DER ALIMENTARIUS: Neuer Wissenschaftspreis erstmalig und an drei Preisträgerinnen vergeben!

Zeitschrift DIE ERNÄHRUNG zeichnet zwei Dissertationen und eine Masterarbeit aus den Forschungsbereichen Lebensmittelwissenschaften sowie Tierernährung aus

(Wien, 6.6.2019) „Wir freuen uns, dass so viele junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler Arbeiten auf hohem Niveau eingereicht haben. Der Wissenschaftliche Beirat der Zeitschrift DIE ERNÄHRUNG hat nach eingehender Prüfung zwei Dissertationen und eine Masterarbeit als herausragend bewertet. Wir gratulieren den drei Preisträgerinnen zu den großartigen Leistungen! Diese wissenschaftliche Frauen-Power ist ein gutes Zeichen und Ansporn für das Jahr 2020“, erklärte Mag. Katharina Koßdorff, Herausgeberin der Zeitschrift DIE ERNÄHRUNG, anlässlich der Verleihung, die im Rahmen des traditionellen Empfangs der Lebensmittelindustrie am 5.6.2019 in der Hofburg stattfand.

Die Preisträgerinnen:

Der 1. Platz geht an Frau Dr. **Denisse Bender** für ihre Dissertation mit dem Titel „Optimization of gluten-free bread by novel arabinoxylan networks“. Die Arbeit wurde an der Universität für Bodenkultur Wien, Department für Lebensmittelwissenschaften und Lebensmitteltechnologie am Institut für Lebensmitteltechnologie verfasst.

Den 2. Platz hat Frau Mag. med.vet. **Viktoria Neubauer**, PhD erreicht. Ihre Dissertation verfasste sie zum Thema „Tools for modulating rumen microbial fermentation and improving the diagnosis of subacute rumen acidosis in cows“ an der Veterinärmedizinischen Universität Wien, Department/Universitätsklinik für Nutztiere und öffentliches Gesundheitswesen in der Veterinärmedizin am Institut für Tierernährung und funktionelle Pflanzenstoffe.

Die beste Masterarbeit wurde von Frau Dipl.-Ing. **Christina Ukowitz** eingereicht: „Methodenspektrum zur Identifizierung der Bakterienpopulationen in Extraktionssystemen der Rübenzuckerproduktion“. Die Arbeit wurde an der Universität für Bodenkultur Wien, Department für Lebensmittelwissenschaften und -technologie am Institut für Lebensmittelwissenschaften, Arbeitsgruppe Lebensmittelmikrobiologie und -hygiene verfasst.

Die Laudationes für die Preisträgerinnen wurden gehalten von Ao. Univ.-Prof. i.R. Dipl.-Ing. Dr. nat. techn. Emmerich **Berghofer** und Univ.-Prof. Dr. Veronika **Somoza**, beide Mitglieder des Wissenschaftlichen Beirates der Zeitschrift DIE ERNÄHRUNG. Der Wissenschaftliche Beirat der Zeitschrift mit den Kernthemen „Wissenschaft“, „Recht“, „Technik“ und „Wirtschaft“ besteht aus namhaften Persönlichkeiten der einzelnen Fachbereiche.

Mit den Preisträgerinnen freuten sich die Betreuer, die die Preisträgerinnen begleiteten: Univ.-Prof. Dr. sc. agr. Gendrim **Zebeli** (VetMed) und Priv.-Doz. Dipl.-Ing. Dr. nat. techn. Konrad J. **Domig** (BOKU).

Die detaillierte Presseinformation finden Sie [hier](#).

Rückfragehinweis:

DI Oskar Wawschinek MAS MBA

Chefredakteur DIE ERNÄHRUNG

Mobil: +43 664 545 63 50

o.wawschinek@ernaehrung-nutrition.at